

Kontinuations-Angabe erbeten!

[4296]

Von der Band-Ausgabe der „Bibliothek der gesamten medicinischen Wissenschaften, herausgegeben von Hofrat Prof. Dr. Drasche“ (früher Verlag von Max Merlin in Wien) ist soeben der zweite komplett gewordene Band erschienen. Ich bitte diejenigen Herren Sortimenten, welche Band I à condition erhalten und zur Ansicht versandt haben, die benötigte Kontinuation feststellen und mir mitteilen zu wollen.

Teschen, den 22. Januar 1895.

Karl Prochaska, Verlags-Conto.



[4426]

Verlag von Georg Siemens

in Berlin W. 30.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

Hartleib, O., Der Materialien-Verwalter im Berg-, Hütten- und Maschinenwesen. Gr. 8°. 224 S. Text mit zahlreichen Abbildungen und 24 S. Anlagen. Preis 4 *M* ord.; geb. 4 *M* 80 *δ* ord.

Joseph, Dr. D., Die Paläste des homerischen Epos mit Rücksicht auf die Ausgrabungen Heinrich Schliemanns. 2. verb. u. verm. Auflage. Mit 2 Tafeln. Preis 2 *M* ord.

Weiteren Bedarf bitte ich zu verlangen. Auf das Hartleibsche Buch mache ich Handlungen in Industriebezirken besonders aufmerksam.

Erneuter Verwendung empfehle ich:

Rapsilber, M., Das Reichstagshaus in Berlin. Eine Darstellung der Baugeschichte und der künstlerischen Ausgestaltung des Hauses. Mit 2 Illustr. u. dem Bildniss des Erbauers. Preis 1 *M* 50 *δ* ord.

Bei dem lebhaften Interesse weiter Kreise für dies gewaltigste Monumentalwerk der neueren Zeit ist die frisch und anregend geschriebene kleine Schrift dauernd absatzfähig. **Auch auf Bahnhöfen ist das Buch leicht verkäuflich.**

Ich liefere gegen bar mit 33 1/3% und 11/10.

Berlin, Januar 1895.

Georg Siemens.

Kaiserl. Hofbuchhandlung H. Schmitzdorff
in St. Petersburg.

Ⓩ [4433]

Vor kurzem erschien in meinem Verlage:

Steincher, Friedr., Raphael's seit 1508 verschollene, in St. Petersburg aufgefundene Madonna di Siena, die Geschichte ihrer allerersten und letzten Zeit, die Beweise ihrer Authentizität, die „St. Johannes-Idee“ bei Raphael und Nachweisung nebst Berichtigung der bisher äusserst mangelhaften Beurtheilung des Kunstheros und Erklärung unverständener Werke desselben.

Gr. 4°. (III, 58 S. mit 33 Abbildgn.)
Preis 5 *M* mit 25 %.

Das sofort nach seinem Erscheinen von hervorragenden Gelehrten und vielen Freunden der Kunst als verdienst- und wertvoll aufgenommene Werk führt auf vom Autor neu erschlossenen Bahnen, durch Aufdeckung der bisher in der Kunstgeschichte unerklärt gebliebenen hohen Geistesarbeit des unerreichten Meisters unter Vereinigung erschöpfender historischer und detailliertester kunstkritischer Beweisführung sensationell zur greifbaren Erkenntnis des Raphaelschen Genius. — Bei den von Blatt zu Blatt sich

mehrenden überraschenden neuen Hinweisen nimmt die Spannung und das Interesse des Lesers in schönen Stunden idealen Genusses stetig zu. Der in der Fachliteratur auffallende billige Preis ermöglicht eine weite Verbreitung des hochbedeutenden Werkes.

Ich bitte um freundliche Verwendung und stelle Handlungen mit entsprechender Kundschaft gern Exemplare à cond. zur Verfügung.

Zum Monat März

[3429] bitten wir nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Der heilige Joseph, Jesu getreuer Pfleger- vater und der Gläubigen mächtiger Schutzpatron im Leben und im Tode. Andachtsübungen und Gebete zu Ehren des Heiligen. Mit einem Anhang: Der allgem. Verein der christl. Familien zu Ehren der hl. Familie zu Nazareth. Von K. Papencordt, Priester. 2. Aufl. Mit kirchl. Approbation. 242 S. 12°. Preis geb. in Kaliko mit Notschn. 75 *δ* ord., 55 *δ* no.; in Kaliko mit Goldschn. 1 *M* ord., 75 *δ* no. — Freiemplare 13/12. Paderborn. **Bonifacius-Druckerei.**

Ⓩ [4537] Soeben erschien in meinem Verlag:

Guerra Franco-Germanica del 1870—71:

Schizzi Appunti e Bozzetti
Prospettici

di **Emilio Bonacini**

Riproduzione in cromolitografia diretta da
Pio Galli

in 4°. 45 Tafeln, Schlachtpläne darstellend,
mit kurzen Erklärungen u. Ansichten.

= Preis 6 Fr. =

Dies Werk ist durch Verfügung des ital. Kriegsministeriums in den Kadetten- und Kriegsschulen eingeführt und vom Generalstab sehr zum Studium empfohlen worden. Ein bekannter deutscher Militärschriftsteller nennt es „das vollkommenste seiner Art, das die höchste Beachtung verdient“.

Die Darstellung der Schlachtenpläne ist ausserordentlich schön, klar und übersichtlich, und das Buch ist ein nützlicher Behelf zum Studium des Krieges. Die wenigen ital. Worte, welche die technischen Ausdrücke verbinden, sind auch dem nicht des Italienischen kundigen Fachmann leicht verständlich.

Florenz.

B. Seeber, Loescher & Seeber's Nachf.
Depot d. kgl. ital. Generalstabskarten.

Ⓩ [4465] Kürzlich erschien:

Band II von

Geistes-Blitze

od. die Kunst, sich auf jedem Conversat.-Gebiete durch orig. Einfälle, frappante Wortspiele u. a. witzsprühende Redeplänkeleien hervorzuthun u. den Nimbus des Geistreichen in der Gesellschaft zu erwerben.

Einzig in seiner Art.

75 *δ* ord.: à cond. 25%, bar 40% u. 7/6.

2 Probeexpl.: 50%.

Verschied. Handlungen verkauften vom I. Bande bis 200 Explre.

Verlags-Conto „Minerva“
in Graz (Leipzig und Wien).